

Jahresbericht 2015 des Arbeitskreises Wasserramsel im NABU Kreisverband Main-Kinzig



Wasserramsel (*Cinclus cinclus*) beim Anflug auf Naturnest Foto: R. Thienhaus – im Jahr 1959

Kennzeichen: Dunkelbraunes Gefieder mit weißer Brust; kennzeichnendes Knicksen; taucht zur Nahrungssuche; beide Geschlechter gleich.

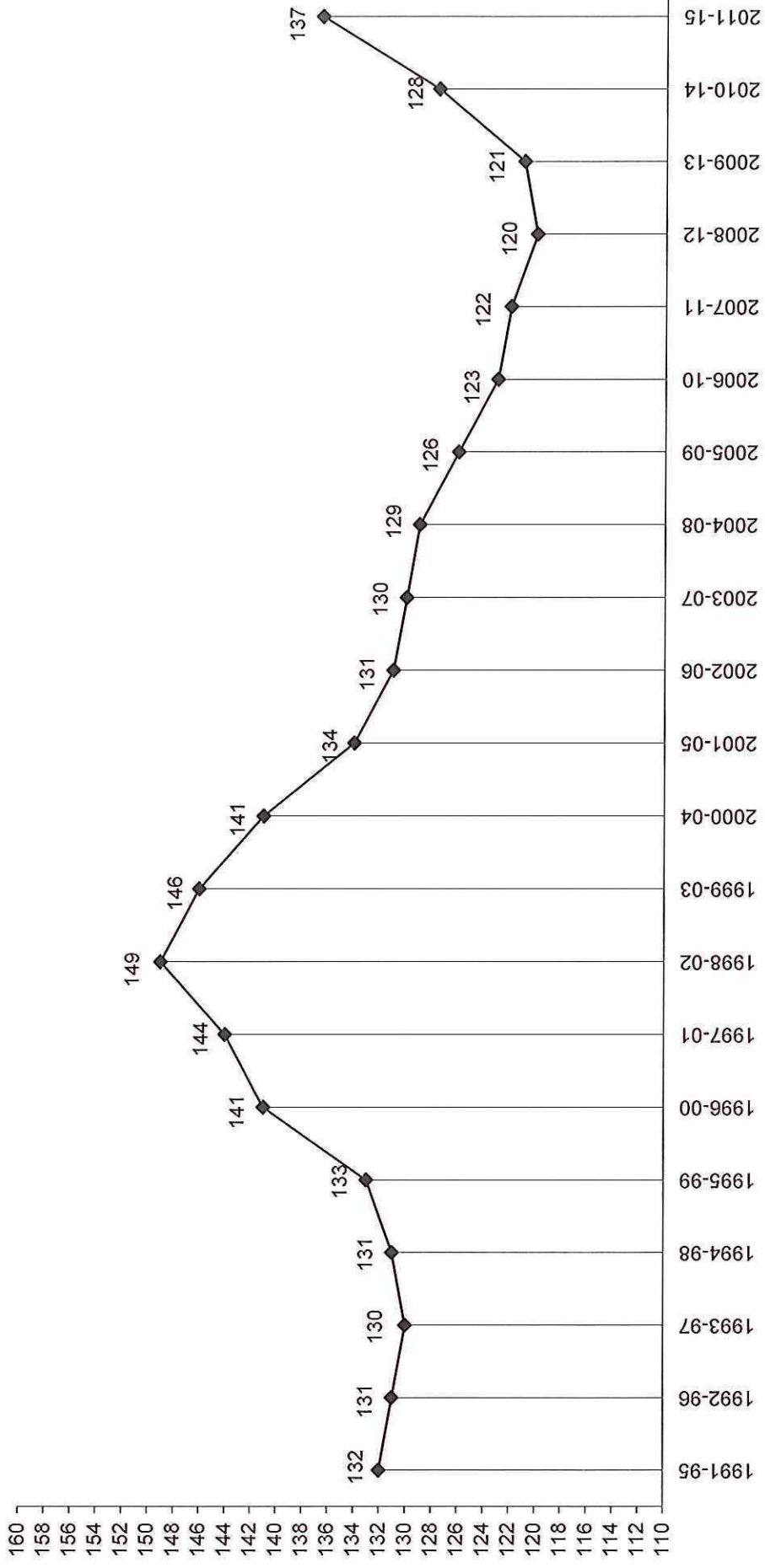
Vorkommen: Brütet an schnellfließenden klaren Bächen und Flüssen mit Wassertiefen bis 40 cm und steinigem oder kiesigem Untergrund. In Gebirgen bis in Höhen von über 2000 m verbreitet.

Brut: Vornehmlich in eigens dafür aufgehängten Nistkästen unter Brücken, an Mauern oder an Bäumen unmittelbar am oder über dem fließenden Wasser bauen beide Partner meist aus Moos ein großes kugelförmiges Nest mit einem seitlichen Einschluß; ab März bis Anfang Mai legt das Weibchen 4 - 5 Eier und brütet sie in etwa 17 Tagen aus; die von beiden Eltern gefütterten Nestlinge sind nach ungefähr 23 Tagen flügge; brütet manchmal zweimal im Jahr.

Nahrung: Wasserkäfer, Wasserwanzen, wasserbewohnende Larven von Köcherfliegen, Libellen, Eintagsfliegen und anderen Insekten; Würmer und Bachflohkrebse; gelegentlich Elritzen und andere kleine Fische.

Diesen Bericht und weitere gute Informationen finden Sie auch unter: www.nabu-mkk.de und www.nabu.de

5 - Jahres gleitender Durchschnitt der Wassermäuselbrutpaare im Main-Kinzig-Kreis



Arbeitskreis Wasserramsel im NABU Kreisverband Main-Kinzig

Bestandserfassung 2015 der Wasserramsel-Brutpaare im Main-Kinzig-Kreis

Beobachtungsgebiet	Fließgewässer	km	Nistkasten Anzahl	Brutpaare Nistkasten	Brutpaare Naturnest
<u>Neuengronau , Altengronau</u>					
Sachbearbeiter:	Sinn, Teilabschnitt	6	4	3	0
Gertrud+Rainer	Westernbach	6	5	1	1
Thienhaus	Schmale Sinn	8	5	5	0
Horst Basermann					
Summe:		20	14	9	1

<u>Schlüchtern</u>					
	Kinzig Teilabschnitt	10	9	6	0
	Elmbach	8	6	6	0
Sachbearbeiter:	Grennelbach	2	6	4	0
Klaus Hohmann	Eselswasser	5	4	1	0
und Mitarbeiter	Struthbach (Hermesb.)	1	1	1	0
	Ramholzbach	5	5	0	0
	Schwarzbach	8	6	4	1
	Hagerwasser	2	2	2	0
	Ahlersbach	3	2	1	0
	Weißbach	2	2	0	0
Summe:		46	43	25	1

<u>Steinau</u>					
	Kinzig Teilabschnitt	9	3	1	0
	Steinaubach	18	18	8	0
Sachbearbeiter:	Ürzeller Wasser	4	6	4	0
Horst Basermann	Umbach	6	6	3	0
und Mitarbeiter	Erlenbach	2	3	2	0
	Hellgraben	1	2	0	0
	Salz Teilabschnitt	4	1	1	0
Summe:		44	39	19	0

<u>Bad Soden-Salmünster</u>					
Sachbearbeiter:	Kinzig Teilabschnitt	10	10	8	0
Lothar Ruppel	Salz Teilabschnitt	10	15	9	0
	Klingbach	6	6	3	0
	Stubbach	1	2	2	0
Summe:		27	33	22	0

<u>Wächtersbach</u>					
Sachbearbeiter:	Kinzig Teilabschnitt	8	8	0	0
Norbert Dworschak	Herz-/Teufelsgraben	4	7	3	0
	Bracht Teilabschnitt	4	6	2	1
Summe:		16	21	5	1

Arbeitskreis Wasseramsel im NABU Kreisverband Main-Kinzig

Bestandserfassung 2015 der Wasseramsel-Brutpaare im Main-Kinzig-Kreis

Beobachtungsgebiet	Fließgewässer	km	Nistkasten Anzahl	Brutpaare Nistkasten	Brutpaare Naturnest
<u>Brachttal</u>	Bracht Teilabschnitt	20	14	8	0
Sachbearbeiter:	Reichenbach	10	1	0	0
Gabriele + Dietmar	Sotzbach	6	3	2	0
Noack	Riedbach	9	2	0	0
Hilde + Manfred Thiel	Summe:	45	20	10	0
Erwin Koch					
<u>Freigericht</u>	Näßlichbach	3	6	2	0
Sachbearbeiter:	Birgiksbach Teilabschnitt	4	4	1	0
Adolf Beck	Hasselbach	1	1	0	0
Waldemar Stroh	Geiselbach	3	3	2	1
	Summe:	11	14	5	1
<u>Gründau</u>	Litterbach	7	4	2	0
Sachbearbeiter:	Gründau	16	14	3	0
Martin Ruhl	Waschbach	6	1	0	0
Horst Wiederspahn	Summe:	29	19	5	0
<u>Jossgrund, Mernes, Marjoss, Jossa</u>	Jossa	30	44	21	0
Sachbearbeiter:	Breitenbach	1	1	0	0
G.+ R.Thienhaus	Summe:	31	45	21	0
Thomas Mathias					
<u>Bad Orb</u>	Orbbach	5	7	4	0
Sachbearbeiter:	Haselbach	5	2	1	0
Dieter Schreiber	Aubach	5	6	1	2
	Summe:	15	15	6	2
<u>Biebergrund</u>	Bieber	12	44	14	1
Sachbearbeiter:	Schwarzbach	4	5	1	0
Peter Rieth	Kasselbach	4	1	0	0
Klaus Seibold	Lützelbach	3	3	0	0
	Flörsbach	3	3	2	0
	Lohrbach	4	15	7	0
	Mühlbach	1	3	1	0
	Kinzig Teilabschnitt	2	5	1	0
	Summe:	33	79	26	1

Arbeitskreis Wasserramsel im NABU Kreisverband Main-Kinzig

Bestandserfassung 2015 der Wasserramsel-Brutpaare im Main-Kinzig-Kreis

Beobachtungsgebiet	Fließgewässer	km	Nistkasten Anzahl	Brutpaare Nistkasten	Brutpaare Naturnest
Gelnhausen	Kinzig Teilabschnitt	9	9	1	0
Sachbearbeiter: Jürgen Koch G.+ R. Thienhaus	Summe:	9	9	1	0

Hasselroth	Birgiksbach Teilabschnitt	5	6	1	0
Sachbearbeiter: G.+ R. Thienhaus	Summe:	5	6	1	0

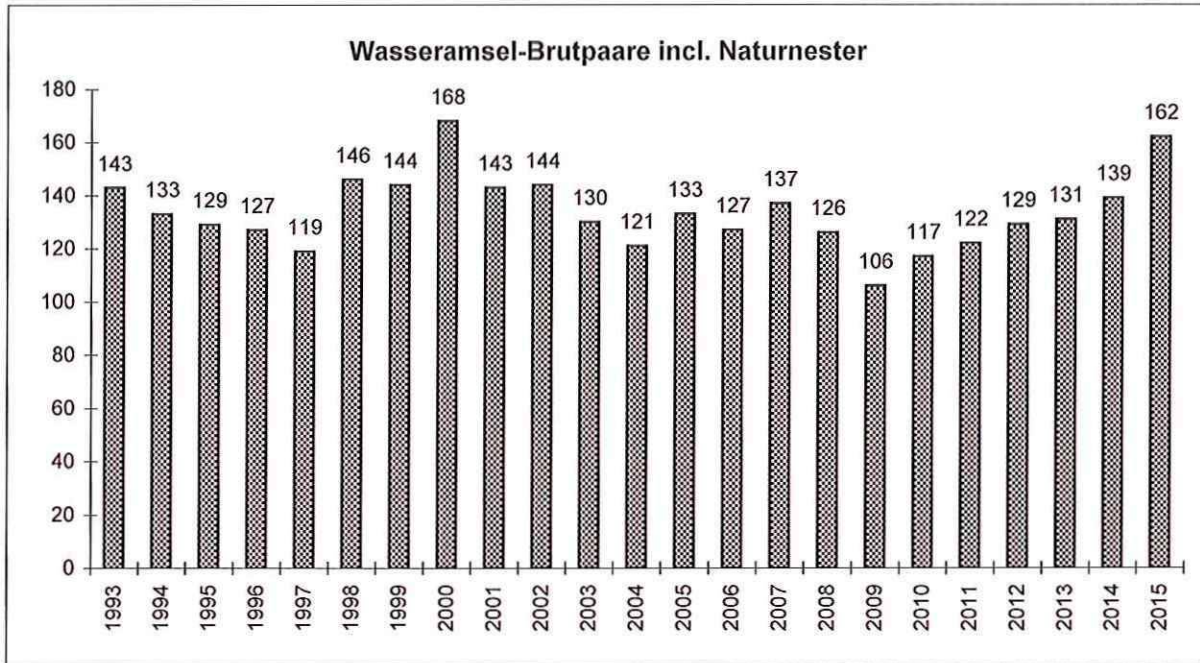
Gesamtsumme 2015	45 Fließgewässer	331	357	155	7
Vergleichsumme 2014		330	353	136	3
Veränderung zu 2014		1	4	19	4

Belegung der Wasserramselkästen mit anderen Vogelarten:

	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
Bach-, Gebirgsstelze	14	23	29
Feldsperling	0	0	1
Zaunkönig	6	5	12
Kohlmeise	1	0	0
Gesamt	21	28	42

Im Jahr 2015 waren 43 % der Nistkästen mit Wasserramselbruten belegt (Vorjahr 39 %).
Unter Einbeziehung aller anderen Vogelarten war die Belegung 55 %

Verfasser: Horst Basermann, Am Steines 2, 36396 Steinau



Siedlungsdichte der Wasseramsel im Untersuchungsgebiet

	<u>km/Brutpaar (Vorjahr)</u>		<u>km/Brutpaar (Vorjahr)</u>
Obere Kinzig	1,67 (2,00)	Gründau und Seitenbäche	5,80 (4,14)
9 Seitenbäche der oberen Kinzig	1,80 (3,00)	Orb und Seitenbäche	1,88 (2,14)
mittlere Kinzig	3,45 (3,17)	Bieber und Seitenbäche	1,41 (1,77)
Steinaubach und Ürzeller Wasser	1,83 (1,69)	Jossa	1,48 (1,63)
Ulm bach	2,00 (2,00)	Sinn und Seitenbäche	2,00 (2,00)
Salz	1,40 (1,27)	Durchschnitt über alle Fließgewässer im Beobachtungsgebiet	2,04 (2,37)
Bracht und Seitenbäche	4,50 (4,50)		